



- **Immer auf dem neuesten Stand** sind Sie, wenn Sie unsere Rathaus Internetseite besuchen. Die Rubrik „Aktuelles“ wurde erweitert. Hier finden Sie jetzt nicht nur ständig Neuigkeiten aus dem Rathaus, sondern Sie können sich auch darüber informieren, welche Tagesordnungspunkte im nächsten Gemeinderat anstehen oder welche Bekanntmachungen aktuell sind. Haben Sie etwas verloren? Dann gehen Sie auf die Seite unseres Fundbüros und erfahren dort sofort, ob ihr verlorenes „Stück“ gefunden wurde. Schauen Sie unter [www.gemeinde-grainau.de](http://www.gemeinde-grainau.de) vorbei und bleiben Sie informiert!

- **Die Neuauflage des Geologischen Wanderführers** ist ab sofort in der Kurverwaltung gegen eine Schutzgebühr von 2,00 Euro erhältlich. Zu den Neuerungen zählt unter anderem auch eine Übersichtskarte der gesamten Streckenführung.

- **Stellenangebot:** Die Gemeinde Grainau sucht für das Zugspitzbad ab Oktober 2014 eine Kassenkraft in Teilzeitarbeit (durchschnittlich 20 Stunden/Woche). Die Stelle erfordert Dienst auch an Wochenenden, Feiertagen und in den Abendstunden. Wir bieten eine tarifgerechte Bezahlung, die sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes und einen sicheren Arbeitsplatz. Sind Sie interessiert? Dann reichen Sie bitte Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen bis zum 31.08.2014 bei der Gemeinde Grainau, Am Kurpark 1, 82491 Grainau ein. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 08821 / 98180.

- **WLAN-Gästespots im Lesesaal:** Im Grainauer Kurhaus wurde vor Kurzem ein WLAN-Hotspot eingerichtet. Er befindet sich im Lesesaal. Dort steht den Gästen nun eine kostenfreie Nutzung des Internets zu den üblichen Öffnungszeiten der Kurverwaltung zur Verfügung.

- **Gipfel stürmen** oder einfach nur Genusswandern in traumhaft herbstlicher Naturkulisse? Dies und vieles mehr bietet das Programm der Grainauer Herbst-Wanderwochen, die vom 08.09. bis 03.10.2014 stattfinden. Das Programm erhalten Sie in der Kurverwaltung oder als Download unter [www.grainau.de](http://www.grainau.de).

*Verehrte Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Grainauerinnen und Grainauer,*

*es freut mich, dass ich Ihnen heute die erste Bürgerinformation meiner Amtszeit präsentieren darf. Es ist mir ein Anliegen, dass Sie liebe Bürgerinnen und Bürger von Grainau, auch künftig mit aktuellen und umfangreichen Informationen rund um das Geschehen im Dorf versorgt werden.*

*Auch weiterhin gilt, wenn Sie Vorschläge für einen Beitrag in der Bürgerinformation haben, diese der Redaktion mitzuteilen, denn die Zeitung soll nicht nur für Sie, sondern auch von Ihnen mitgestaltet werden.*

*Kürzlich wurde ich darauf angesprochen, ob es denn in Grainau eine Sprechstunde beim 1. Bürgermeister gibt. Meine Antwort hierzu lautet: „Nein, hier in Grainau gibt es das nicht.“*

*Der Grund dafür ist, dass ich selbstverständlich jederzeit für die Anliegen aller Bürgerinnen und Bürger von Grainau ansprechbar bin. Natürlich kann es passieren, dass wenn Sie ins Rathaus kommen, ich gerade einen Termin wahrnehme. Aber Sie können sicher sein, dass Sie zeitnah einen Gesprächstermin mit mir erhalten. Gerne können Sie bereits vorab anrufen, um sicherzugehen, dass Sie mich antreffen.*

*Herzlichst, Ihr*

*Stephan Märkl*  
1. Bürgermeister



## In den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet

Anlässlich einer kleinen Feierstunde wurde Frau Wallburga Hesse (Mitte) von Bürgermeister Märkl (rechts) und Stefan Meyer, Leiter des Zugspitzbades, (links) in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Frau Hesse trat am 01.01.1973 ihren Dienst als Kassenkraft im Zugspitzbad an. Mit nur kurzen Unterbrechungen, wegen Erziehungsurlaub, trat sie am 1. April 2014 in den wohlverdienten Ruhestand. Bürgermeister Märkl wünschte Frau Hesse für die kommende Zeit viel Gesundheit und dankte ihr für Ihren unermüdlichen Einsatz in den letzten 41 Jahren.



..... Fortsetzung auf Seite 2

## ... Verabschiedung in den Ruhestand



Zusammen mit Martina Burger (links) verabschiedete Bürgermeister Märkl (rechts) auch Herbert Schwarz in den Ruhestand.

Herr Schwarz war seit April 1998 bei der Gemeinde angestellt. Er fungierte als „guter Geist“ und kümmerte sich um alle technischen Belange rund um das Kurhaus. Bürgermeister Märkl lobte den unermüdlichen Einsatz von Herrn Schwarz. Egal um welche Tageszeit es sich handelte, der Schwarz Herbert war immer zur Stelle. Für den Ruhestand wünschte er ihm viel Gesundheit.

## Wärme pur

Das Angebot des Zugspitzbades wurde durch eine Infrarotkabine erweitert.

Wärme wird in der Heilkunde seit Jahrtausenden auf unterschiedlichste Art und Weise zur Steigerung des Wohlbefindens, sowie zur Linderung zahlreicher Beschwerden eingesetzt. Schon in der ägyptischen Hochkultur und in den Thermen des antiken Griechenlands und Roms waren klassische Wärmeanwendungen ein wichtiger Bestandteil der Gesundheitsvorsorge.

Ein Aufenthalt in der Infrarotkabine entspricht in seiner Wirkung einem leichten Herzkreislauf-Ausdauertraining. Gesundes und kreislaufschonendes Schwitzen wird bereits ab 30 Grad angeregt. Regelmäßige Anwendungen können dabei das Immunsystem stärken, die Durchblutung und den Stoffwechsel unterstützen, Verspannungen lösen sowie Rückenschmerzen lindern. Ebenfalls hilft diese Therapie bei der Entspannung und Entgiftung des Körpers und kann die Gewichtsabnahme fördern.

Nutzen Sie dieses kostenfreie Angebot während Ihres Aufenthaltes im Zugspitzbad.

## Per „Express“ zum Eibsee und zurück

Die Eibsee-Verkehrsgesellschaft (EVG) richtete seit Ende Juni zusätzliche Expresslinien auf der Strecke Garmisch-Partenkirchen - Eibsee ein. Noch bis zum **7. September 2014** fährt der Express-Bus dreimal vormittags und dreimal nachmittags. So ist eine Verbindung zum Eibsee in der Zeit ab 09.10 Uhr bis 12.10 Uhr im 30-Minuten-Takt gewährt. Auch am Nachmittag ab 15.10 Uhr vom Eibsee gilt bis 18.10 Uhr der Halbstundentakt in Richtung Garmisch-Partenkirchen.

Das Besondere hieran ist, dass die zusätzlichen Kurse als „Express-Bus“ von Garmisch-Partenkirchen über die Gungl Stubn direkt zum Dorfplatz Untergrainau verkehren, so dass die Fahrzeit um ca. 15 Minuten verkürzt wird. Die bekannte Streckenführung über Obergrainau und Hammersbach bleibt innerhalb des bewährten Fahrplanes im Stundentakt bestehen.

Durch die Einführung der zusätzlichen Kurse erhoffen sich die Gemeinde Grainau und die EVG eine Entlastung in den Bussen, die seit der Einführung der GrainauCard (mit kostenloser Nutzung Busse der EVG und der Zahnradbahn auf der Strecke bis Eibsee) eine erheblich höhere Nutzung erfahren sowie eine Service-Verbesserung für den Gast. Ebenfalls erhofft man sich, dass während der Hochsaison mehr Gäste das Busangebot wahrnehmen und nicht mit dem eigenen Auto zum Eibsee fahren werden, denn dies würde eine große Entlastung des doch manchmal herrschenden Parkproblems bedeuten. Die neue Haltestelle für die Linie Eibsee-Express am Unteren Dorfplatz ist für beide Richtungen, also zum Eibsee und nach Garmisch in der Loisachstraße (Höhe Apotheke). Für den normalen Linienbusverkehr gelten die bisherigen Haltestellen. Weitere Auskünfte: Eibsee-Verkehrsgesellschaft mbH & Co. KG Tel.: 797 920 oder Tourist-Information Grainau 9818 50.



Die Kinder des Integrationskindergartens Garmisch-Partenkirchen durften die Expressroute als Erste testen. Sie wurden begleitet von ihren Betreuerinnen, von BZB-Vorstand Matthias Stauch (l.) sowie von (v. r.) 1. Bürgermeister Stephan Märkl, Pia Rieppel vom Eibsee-Hotel und Ludwig Seitz von der EVG

## Hecken nicht über zwei Meter

Die Gemeinde Grainau erinnert alle Grundstückseigentümer an ihre Pflicht, die an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen stehenden Gewächse so zuzuschneiden, dass sie nicht in Fahrbahnen, Geh- und Radwege hineinragen.

Das Bayerische Straßen- und Wegegesetz fordert, alle Bäume, Sträucher und Hecken bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Die Ortsgestaltungssatzung der Gemeinde Grainau legt fest, Hecken innerhalb der Grundstücke dürfen eine Höhe von 2 Meter, an öffentlichen Verkehrsflächen gemessen ab Fahrbahnberkante, nicht überschreiten.

Im Interesse unserer Bürgerinnen und Bürger, insbesondere unserer Kinder, Kinderwagen- und Rollstuhlfahrer bitten wir Sie um die Einhaltung Ihrer Pflicht.

## Asylbewerber in Grainau

Seit nunmehr einem guten Jahr wird das Untergrainauer Hotel Hirth von Asylbewerbern verschiedener Herkunft bewohnt. Die Flüchtlinge werden dort vom Landratsamt Garmisch-Partenkirchen untergebracht und durch die Familie Müller versorgt. Sie verbringen dann die Zeit bis zur Entscheidung über ihren Asylantrag in Grainau, was in der Regel mehrere Monate dauert. Wird ihrem Antrag stattgegeben, können sie sich auf Wohnungs- und Arbeitssuche begeben.

Während ihres Aufenthalts in Grainau kümmert sich eine kleine Gruppe ehrenamtlicher Helfer um die Bedürfnisse der Asylbewerber. So bringt ihnen Frau Barbara Buchwieser unsere Sprache näher, da viele der Flüchtlinge ein großes Bedürfnis haben, sich hier in Deutschland verständigen zu können. Das Unterrichtsangebot des Landratsamtes reicht ihnen hier oft nicht aus und sie freuen sich über die zusätzlichen Nachhilfestunden.

Frau Frankenhauser bemüht sich zudem, den Flüchtlingen, welche noch nicht arbeiten dürfen, im Alltag sinnvolle Beschäftigungen anzubieten.

Im März 2014 kam eine weitere Einrichtung in Grainau hinzu. Im Landhaus am Zigeunerbergl bei Frau Wohlgschaft werden seitdem ebenfalls Asylbewerber untergebracht. Auch hier leisten die benachbarten Familien wertvolle Dienste und helfen den Flüchtlingen mit viel



*Bürgermeister Märkl zusammen mit Asylbewerbern nach vollendeter Arbeit an der Schutz- und Unterstandshütte am Schwarzenkopfweg*

ehrenamtlichem Engagement.

In einer gemeinsamen Aktion von Nachbarn, insbesondere Familie Schmitt, und Flüchtlingen wurde im Mai 2014 die Schutz- und Unterstandshütte am Schwarzenkopfweg von Graffiti und Schmierereien befreit und neu gestrichen.

Dokumentiert wurde die Aktion in einem kurzen Film mit dem Titel „Ramadama“, der nach der Aktion auf der Internetplattform „YouTube“ eingestellt wurde.

Bürgermeister Märkl bedankt sich im Namen der Gemeinde noch einmal bei allen Beteiligten und bei den Unterstützern der Aktion für die wertvoll geleistete Arbeit.

Wer sich ebenfalls für unsere Asylbewerber ehrenamtlich einsetzen möchte, kann sich an das Freiwilligenzentrum „Auf geht's“ in Garmisch-Partenkirchen unter der Nummer 08821 / 908589 wenden oder sich im Internet auf der Seite [www.aufgehts-gap.de](http://www.aufgehts-gap.de) informieren. Das Freiwilligenzentrum koordiniert ehrenamtliches Engagement in verschiedenen sozialen Bereichen.

## „Machen Sie weiter so!“

Mit diesen Worten bedankte sich eine 5köpfige Familie aus Niederbayern, die bereits seit über 10 Jahren regelmäßig ihren Urlaub in Grainau verbringt.

Die Familie genießt nicht nur den Besuch des Spielplatzes oder eine Wanderung durch den Sagenhaften Bergwald, sondern auch die Freundlichkeit der Grainauer. Solche Dankschreiben erreichen uns des Öfteren und daher möchten wir an dieser Stelle dieses Lob gerne an Sie weitergeben.

Haben Sie herzlichen Dank dafür, dass Sie alle dazu beitragen, dass sich die Gäste in unserem Dorf zu Hause fühlen.

## Schule unter neuer Leitung

Ab dem 01.08.2014 steht die Grainauer Grundschule unter neuer Leitung.

Frau Petra Anschütz übernimmt die Stelle der Schulleiterin an unserer Schule.

Frau Rektorin Kerstin Krückel wechselt nach vier Jahren in Grainau an die Grundschule in Garmisch. Auf diesem Wege bedanken wir uns bei ihr für die gute Zusammenarbeit.

Petra Anschütz ist seit 2012 an unserer Schule tätig. Die gebürtige Garmischerin absolvierte ihr Grundschulstudium an der Ludwig Maximilian Universität in München. Anschließend unterrichtete sie 16 Jahre an der Grundschule am Gröben. Die zweifache Mutter wohnt bereits seit 1999 in Grainau und fühlt sich mit dem Ort tief verwurzelt.

Frau Anschütz freut sich darüber, die Leitung der Grainauer Schule zu übernehmen und hofft auf ein weiteres harmonisches Miteinander mit den Schülern, Eltern sowie der Gemeinde.

Wir wünschen Frau Anschütz einen guten Start ins neue Schuljahr und freuen uns ebenfalls auf eine gute Zusammenarbeit.

## Kinderferienpass ist da

Spaß - Kultur - Sport - Natur - der Kinder-Ferienpass des Kreisjugendrings Garmisch-Partenkirchen macht es möglich! Zahlreiche Gutscheine und Ermäßigungen für Schwimmbäder, Bergbahnen und andere Einrichtungen sind enthalten, damit man Grainau und die Umgebung entdecken kann.

Im Ferienpass sind viele Veranstaltungen aufgelistet, die die Ferien für Kinder und Schüler sicher zum Erlebnis machen. Neu in diesem Jahr sind spezielle Angebote für Jugendliche wie z.B. „Nailart“ oder ein Fotoworkshop.

Alle Kinder und Jugendlichen vom 6. bis zum vollendeten 17. Lebensjahr können den Ferienpass erwerben und diesen während der bayerischen Sommerferien (vom 30.07. bis einschließlich 12.09.2014) nutzen.

Die Kosten betragen 5,00 Euro pro Ferienpass, welchen sie im Rathaus der Gemeinde oder in der Tourist-Information Grainau erhalten.

### Tourismuszahlen von Jan. - Juni

Mit einer durchwachsenen, aber im Gesamten wirklich positiven Bilanz startete das Tourismusjahr 2014 in Grainau.

Der milde und schneearme Winter brachte mit sich, dass im Januar die Vorjahres-Übernachtungen zwar gehalten wurden, im Februar musste jedoch ein Rückgang verzeichnet werden.

Auf einen guten März mit +5,3% Übernachtungen folgte ein ansehnlicher April, der mit 25.526 Übernachtungen das Vorjahresergebnis um +45% gesteigert hatte. Der Mai wiederum blieb bei den Vermieter-Betrieben mit durchschnittlich -7,8% unter dem Vorjahr.

Die Übernachtungszahlen im Juni profitierten durch die Pfingstferien und dem Zugspitz-Ultratrail. Mit gesamt 15.566 Anreisen erreichte man ein Plus von 29%. Bei den Übernachtungen stehen mit 57.735 Übernachtungen ein Plus von 34,2% zu Buche.

Der renovierte bisherige Campingplatz sowie das neue Camping Resort, welches im Mai offiziell eröffnet wurde, können bereits jetzt eine gute Bilanz aufweisen und ergänzen den Bereich Camping mit einem hervorragenden Angebot. Insgesamt kann das Zugspitzdorf von Januar bis Juni mit 60.349 Anreisen und einem Plus von 10,7% sowie 227.382 Übernachtungen (+8,2%) mit der bisherigen Entwicklung sehr zufrieden sein. Die Prognosen für das zweite Halbjahr stimmen zuversichtlich für den restlichen Jahresverlauf.

### Sommerfest am Untergrainauer Dorfplatz

Am **Samstag, 2. August 2014**, findet das 1. Grainauer Sommerfest am Unteren Dorfplatz statt. Beginn ist um 11.00 Uhr.

Für das leibliche Wohl wird Bestens gesorgt sein (Bratwürste, Currywurst, Pommes, Bier, Prosecco, Cocktails etc.). Die Jüngsten können sich auf einer Hüpfburg austoben. Eine bayerische Band sorgt bis in die Abendstunden rund um den Dorfbrunnen für super Stimmung. Anschließend legt ein DJ die neuesten Hits und Songs auf. Dieter Lein lädt alle Einheimischen und Urlaubsgäste recht herzlich ein.

### Energiesparmaßnahmen im Zugspitzbad

In einer Feinanalyse der Siemens AG wurde der Gemeinde ein Konzept zu Energie-Einsparmaßnahmen für das Kurhaus, den Bauhof und die Schule erarbeitet, welches hohe Ressourceneinsparungen erwarten lässt. Der Gemeinderat befasste sich im Zuge der Haushaltsplanungen 2014 mit dem Konzept und erteilte letztlich der Firma Siemens den Auftrag zur Umsetzung.

Aufgrund der zwischenzeitlich beschlossenen Änderung des Erneuerbaren-Energien-Gesetzes (EEG) war es geboten, schnellstmöglich das Blockheizkraftwerk zu errichten und in Betrieb zu nehmen.

Durch diese Gesetzesnovelle sind ab 01.08.2014 alle Betreiber neuer Eigenstromversorgungsanlagen verpflichtet, einen Beitrag zu den Ausbaurkosten der erneuerbaren Energien zu leisten (sog. EEG-Umlage). Nur bereits davor in Betrieb genommene Anlagen sind von den Umlagezahlungen befreit.

Nach einer Lieferzeit von über zehn Wochen nahm die Gemeinde das Blockheizkraftwerk am 16.07.2014 in Betrieb. Dank umsichtiger Planung und Umsetzung kam der Bade- und Kurhausbetrieb nicht zum Erliegen.

Vor Beginn der Freibadesaison montierte man die Beckenabdeckungen für beide Freibecken. Bereits im Juni konnten dadurch erhebliche Einsparungen für die Aufheizung des Beckenwassers im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet werden. Weitere Arbeiten die im Zeitraum der Herbstrevision anstehen, sind die Optimierung der Badewassertechnik, Austausch der Glasfronten sowie die Erneuerung der Lüftungsanlage in der Schwimmhalle. Zeitgleich erfolgt eine Nahwärmeanbindung des Bauhofs über die Wärmeerzeugung des Kurhauses.



### Zusätzlicher Wanderparkplatz

Die letzten Sommer haben gezeigt, dass der Wandertourismus und die Naherholenden zunimmt. Dadurch entstanden in der Vergangenheit teilweise katastrophale Parkzustände im Ortsteil Hammersbach und in der Zugspitzstraße.

Der Pfingstsonntag hat es wieder deutlich gemacht, dass die Gemeinde jetzt schnell handeln muss, denn an diesem Tag gab es für die Eibseebusse kein Durchkommen mehr. Zum Glück musste der Rettungsdienst oder die Feuerwehr in diesem Bereich nicht ausrücken.

Der Dorfentwicklungsausschuss, der Bauausschuss, die Verwaltung und letztendlich der Gemeinderat mussten schnell handeln. Vier Standorte rückten in die nähere Auswahl. Dabei stellte sich schnell heraus, dass der Standort an der Zugspitzstraße/Zigeunerweg der geeignetste Platz für eine zeitnahe Verwirklichung eines zusätzlichen Wanderparkplatzes ist.



Bauarbeiten am neuem Wanderparkplatz an der Zugspitzstraße

Noch sieht es wie eine „Steinwüste“ aus, aber Verschönerungs- und Bepflanzungsarbeiten sind bereits in Auftrag gegeben. Der Parkplatz wird in der Zukunft bewirtschaftet. Es wird noch geprüft, ob ein Parkautomat oder eine Schranke aufgestellt wird. Die Gemeinde hofft, dass sich durch den neugeschaffenen Platz das Parkproblem, insbesondere im Herbst zur Hauptwanderzeit deutlich entschärfen wird. Wir bedanken uns recht herzlich bei den Anwohnern für ihr Verständnis während der Bauphase.

## Altbürgermeister Andreas Hildebrandt

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 4. Juni 2014 einstimmig beschlossen, die Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“ an den langjährigen ehemaligen Bürgermeister Andreas Hildebrandt zu verleihen. Stephan Märkl, 1. Bürgermeister, freute sich, dies bei einer festlichen Feierstunde in Form einer Urkunde an Herrn Hildebrandt zu überreichen.

In seiner Rede führte Märkl die großen Herausforderungen und Aktivitäten von Herrn Hildebrandt während seiner Amtszeit von 1996 bis 2014 an. Sein Nachfolger unterstrich, dass sich Herr Hildebrandt immer mit seiner ganzen Kraft für das Zugspitzdorf eingesetzt und somit die Gemeinde vorangebracht hat. Unzählige Projekte brachte der ehemalige Bürgermeister auf den Weg, wovon der ganze Ort mit seinen Bürgerinnen und Bürgern profitierte.

Nach der Übergabe der Urkunde trug sich Altbürgermeister Hildebrandt in das Goldene Buch der Gemeinde ein.

Anstatt eines Geschenkes wünschte sich Herr Hildebrandt, dass der Geldbetrag in Form einer Spende dem Förderverein für das Hilfs- und Rettungswesen

in Grainau zukommt.

Hildebrandt dankte zunächst für die Ehre und die besondere Auszeichnung. Er sagte, „dies sei nicht mit der Verpflichtung verbunden, alles besser zu wissen oder in der Zukunft etwa Entscheidungen des Nachfolgers zu kommentieren! Es ist vielmehr auch die Erlaubnis, sich zurückzuziehen“. Ich habe das Glück gehabt, die 700-Jahr-Feier der Gemeinde in meiner Amtszeit begehen zu können.

Weitere Höhepunkte waren der Besuch von Bundespräsident Köhler, des Bundeskanzlers Schröder, sowie jene von Ministerpräsident Stoiber. Etwas ganz Besonderes war auch für mich und alle Mitwirkenden, als wir im Rahmen des ZDF-Wintergartens eine Live-Sendung mit unserem Grainauer Christkindlmarkt in Mainz bestreiten durften. „Ich habe mich bemüht, in den 18 Jahren Amtszeit



1. Bürgermeister Stephan Märkl (links) bei der Übergabe der Urkunde an Altbürgermeister Andreas Hildebrandt (rechts) zusammen mit seiner Frau Beate

was Gutes für die Gemeinde zu tun. Ich habe dies gerne getan und es hat mir Freude gemacht.

Ein Danke auch an die Unterstützung jener 116 Angestellten, die mit mir in meiner Amtszeit im Rathaus, Bauhof, Kurverwaltung, Schwimmbad und Schule zusammengearbeitet hatten. Positive Erfahrungen durfte ich auch im Gemeinderat sammeln. Es war eine neue Kultur, als etwa parteiübergreifend vier Frauen ins Gemeindeparlament einzogen – dies war für mich eine äußerst positive Erfahrung!

## Wasser marsch!

Am **Samstag, den 25.05.2014** hielt die Freiwillige Feuerwehr Grainau wieder eine Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“, in den Stufen von Bronze bis Gold-Rot mit hervorragendem Ergebnis ab. Hierbei nahmen 41 aktive Feuerwehrler, aufgeteilt in 6 Löschruppen, teil. Bei den Frühjahrsübungen wurden sie von ihren



Vier Feuerwehrler bei der Leistungsprüfung Wasserentnahme aus einem Gewässer

Gruppenführern und Ausbildern auf die anstehende Prüfung vorbereitet. Inhalt der Leistungsprüfung ist, der sichere Umgang mit Knoten und Stiche, eine Einsatzübung mit Wasserentnahme aus einem Gewässer und die Vornahme von 3 C-Rohren. Ab der Prüfung zum Silberabzeichen werden die Positionen der Mannschaft ausgelost. Bei der Gold bis Gold-Rot Prüfung müssen die Absolventen noch Zusatzaufgaben wie Gerätekunde, Erste Hilfe Maßnahmen, Erkennen von Gefahrstoff- und Hinweiszeichen sowie das Beantworten von Testfragen beherrschen. Die Leistungsprüfung orientiert sich am täglichen Einsatzgeschehen der Feuerwehr und wird daher von den Schiedsrichtern der Kreisbrandinspektion Garmisch-Partenkirchen abgenommen. Hierbei hat sich wieder unter Beweis gestellt, ob jung oder alt, gemeinsam meisterten sie die Aufgaben tadellos zum Wohle und Schutz unserer Bürger.

## Angebot für Kinder

Ab dem **18. September 2014**, zum neuen Schuljahr, können Grainauer Kinder zwei neue Nachmittagsangebote wahrnehmen.

Jeden Donnerstag von 15.00 bis 16.30 Uhr findet in der Turnhalle der Grainauer Volksschule Sport, verbunden mit Akrobatik und viel Spaß, statt. Eine Anmeldung beim Sportclub „Eibsee“ Grainau ist aus versicherungstechnischen Gründen notwendig und Voraussetzung für die Teilnahme.

Anschließend, von 16.30 bis 18.00 Uhr, trifft sich die ökumenische Kindergruppe in den Räumen unterhalb der Turnhalle. Gemeinsame Aktivitäten wie spielen, singen, basteln, Geschichten hören, über christliche und andere Themen reden, kochen/backen, Ausflüge machen, usw., sind vorgesehen.

Mädchen und Buben der 1. und 2. Klasse sind zu diesen Programmen herzlich eingeladen. Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie bei Birgit und Ingolf Schmitt (Tel.: 96 68 770).

## Veranstaltungen ab August 2014

### August 2014

- Sa. 02. 10.00 Uhr Wochenmarkt-Sommerfest  
am Unteren Dorfplatz  
12.00 Uhr Zweites Literaturfest im Pfarrhof der  
Evangelischen Erlöserkirche Grainau  
13.00 Uhr Tag der offenen Tür bei der Bergwacht
- Do. 07. Heimatabend im Musikpavillon, VTV
- Mo. 11. Sonderkonzert der „Reschberg Musi“  
anstatt Kurkonzert
- Di. 12. 17.00 Uhr Blutspendetermin Kath. Pfarrheim
- Do. 14. Lichterprozession zur Kapelle Maria Krönung
- Fr. 14. Kräuterweihe Kath. Pfarrkirche  
Musikfest der Musikkapelle Grainau  
im Musikpavillon
- Fr. 22. bis 24. „Zugspitz Trailrun Challenge“ Grainau -

Garmisch-Partenkirchen - Ehrwald

- Sa. 23. Heimatabend im Musikpavillon, VTV

### September 2014

- So. 07. Bildstockmesse - Törlen  
Parkfest im Musikpavillon, VTV
- Fr. 19. 17.00 Uhr Berg-Sportfest, Höhenrain, Sportclub
- So. 21. Osterfeldermesse

*Jeden Donnerstag Wochenmarkt in Untergrainau  
am Dorfplatz von 15.00 bis 18.00 Uhr*

### Veranstaltungen für Gäste und Einheimische:

Ortsführungen, Wanderungen, Kinderprogramm, Pferdekutschfahrten, Theater, Konzerte, Wassergymnastik und vieles mehr. Dazu erhalten Sie Informationen bei der Tourist-Information unter der Tel.: 08821 / 9818-50.

## 26. Grainauer Kinderschwimmtag

Der Sportclub „Eibsee“ Grainau lädt sehr herzlich zu seinem 26. Grainauer Kinderschwimmtag am Freitag, den 25. Juli um 18.00 Uhr ins Zugspitzfreibad ein. Geschwommen wird in der Schwimmstilart Brust und je nach Alter für die

- Jahrgänge 2007 und jünger 16 Meter und
- übrige Jahrgänge 50 Meter.

Die Wertung erfolgt Jahrgangsweise.

Die Familienstaffeln werden über 3 x 50 Meter ausgetragen und in zwei Klassen gewertet, die beiden Kinder sind zusammen unter 18 Jahre bzw. 18 Jahre und älter. Die genaue Ausschreibung wird zusätzlich über den Kindergarten und die Schulen verteilt.

Der Wettbewerb zählt auch für den Ganzjahreswettbewerb des Sportclubs. Die Siegerehrung findet unmittelbar nach Ende der Veranstaltung statt.

## 2. Literaturfest in Grainau

Am Samstag, 02. August 2014, um 12.00 Uhr, findet das 2. Literaturfest in Grainau statt. Herr Pfarrer Detzer lädt alle Literaturinteressierten ab 12.00 Uhr in den Pfarrhof der Erlöserkirche Grainau ein. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Kirche statt.

Es verspricht ein Tag voll Poesie und Krimispinnung zu werden. Lernen Sie interessante Autoren kennen, stöbern Sie in Büchern und plaudern Sie bei einer Erfrischung mit Anderen. Eingeladen sind Autoreninnen und Autoren aus der Region bis hin nach München, die ihre Bücher in einer Lesung vorstellen und mit dem Publikum diskutieren.

## Papiersammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Grainau sammelt regelmäßig alle zwei Monate, immer am ersten Samstag im ungeraden Monat, ab 7.30 Uhr, Altpapier ein. Der nächste Sammeltermin findet am 6. September 2014 statt. Zum Altpapier zählt sowohl Papier als auch Kartonagen. Die Feuerwehr bittet nun alle Einwohner, die diese Aktion unterstützen um ihre Mithilfe, dass bereits bei der Abholung das Altpapier getrennt zu den Kartonagen bereitgestellt wird. Die Feuerwehr bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die das Sammelgut getrennt bereitstellen, weil damit ein hoher, nachträglicher Arbeitsaufwand seitens der Feuerwehr vermieden werden kann.

## Lustspiele

Auch dieses Jahr wurden wieder zwei Lustspiele von den Mitgliedern des Bauerntheaters einstudiert. Gespielt werden: „Der wurmstichtige Hochzeiter“ von Werner Linz und „Der Hausfreund“ von Maximilian Vitus.

**„Der wurmstichtige Hochzeiter“:**  
6. / 20.08., 3. / 10.09., 1. / 15.10.

**„Der Hausfreund“:** 30.07.,  
13. / 27.08., 17. / 24.09., 8.10.

Alle Aufführungen finden im Grainauer Kurhaus, Saal Waxenstein, 20.00 Uhr statt.

**Kartenvorverkauf:** Tourist-Information, Tel. 08821-98 18 50.

**Eintrittspreis:** 8,00 Euro p. Pers. (+ Vorverkaufsgebühr), 7,00 Euro p. Pers. für Einheimische und Gäste mit Kurkarte (+ Vorverkaufsgebühr); Vorverkaufsgebühr: 0,50 Euro.

Weitere Informationen unter: [www.grainau.de](http://www.grainau.de) oder [www.bauerntheater-grainau.de](http://www.bauerntheater-grainau.de)

## Blutspendetermin

Der Blutspendedienst des BRK's lädt alle interessierten Bürger und Bürgerinnen zur Blutspendeaktion ein. Diese findet am Dienstag, den 12.08.2014, von 17.00 bis 20.00 Uhr, im Kath. Pfarrheim statt. Das BRK bedankt sich bei allen bereitwilligen Teilnehmern.

### Impressum

Herausgeber: Gemeinde Grainau,  
Am Kurpark 1, 82491 Grainau  
Redaktion: Eva Reindl, Tel.: 9818-14  
V.i.S.d.P.: 1. Bürgermeister S. Märkl